**Das Volksfest in Meißen.** Meißen sieht mit Erwartung dem morgen stattfindenden Volksfest der DAF. entgegen. Es soll den Meißnern die Darbietung gezeigt werden, welche infolge unglücklicher Umstände bei der Cam.-Meyer-Veranstaltung am 22. 1. 1939 nicht gezeigt werden konnte und der man mit größter Spannung entgegengesehen hatte, die Artistik auf dem 40-Meter-Hochmast. Während die National-Tscherkessische Kunst-Reitertruppe auf dem linken Elbufer auftritt, zeigt die weltberühmte Cervantes-Gruppe die Akrobatik „Im Wirbel durch die Luft" auf dem rechten Elbufer zwischen den Brücken. Ein gediegenes und schönes Schauspiel steht bevor in dem Abschuß von Flaggenbomben. Allein dieses Flaggenspiel in den Lüften rechtfertigt den Besuch der Veranstaltung zu dem volkstümlichen Preis von 0,30 RM. (zu den zahlreichen Anfragen betreffs des Eintrittspreises für Kinder teilen wir aufklärend mit, daß Kinder keinen Eintritt zahlen). Der vorgesehene Gesang des Massenchores der 600 Sänger findet statt und wird sich für alle Liederfreunde zu einem schönen Erlebnis gestalten. Der Beginn des Volksfests ist auf 15.30 Uhr angesetzt. Karten sind noch zu haben.

**Geund. NSDAP.** Die Märzversammlung der NSDAP. tagte am Donnerstagabend im Gasthaus zu den Linden. Nach einem Kernspruch und Lied begrüßte Ortsgruppenleiter Keller die Erschienenen und bestimmte zum neuen Propagandaleiter Pg. Nitz. Die Ereignisse der letzten Tage veranlaßten Pg. Sobe zu einem Aufklärungsvortrag „Die wirtschaftliche Bedeutung von Böhmen und Mähren". Hierauf lebten Erinnerungen auf, als Pg. Nitz im Film die Befreiung des Sudetengaues und den Einzug der deutschen Truppen in Böhmen zeigte. Mit einem Treuegelöbnis zum Führer endete die Versammlung.

**Mohorn.** Kleiner Brand. Eine an der Bahn stehende Baubude geriet dadurch in Brand, daß Teer übergekocht war. Die Bude brannte aus mit einigen Habseligkeiten der Arbeiter und auch einem beträchtlichen Teil Geld, das zu Lohnzwecken dienen sollte.

## Kirchennachrichten.

für Sonntag Judica.

**Limbach.** ½9 Uhr Konfirmandenprüfung. Dienstag: Jungmädchen.

**Burkhardswalde.** 10 Uhr Konfirmandenprüfung.

# Paris muß die Loyalität und Fairneß Deutschlands zugestehen

DNB. Paris, 25. März. In französischen politischen Kreisen wird nach einer Havas-Auslassung festgestellt, daß das neue deutsch-rumänische Wirtschaftsabkommen in keiner Weise die rumänische Industrie beeinträchtige, und es Rumänien freigestellt bleibe, seine landwirtschaftlichen Erzeugnisse an jeden Interessenten zu verkaufen. Unmittelbar nach der verleumderischen Hetze der letzten Tage, deren Zweck es sein sollte, den Abschluß des Vertrages zu hintertreiben, verdient dieses französische Anerkenntnis der Loyalität und Fairneß Deutschlands Beachtung. Paris gesteht damit ein, daß das Reich den Vorteil und die Eigenverantwortlichkeit seines Vertragspartners vollauf zu gewahren gewohnt ist.

## Pariser Bilanz: Antideutsche Koalition gescheitert!

DNB. Paris, 25. März. In den außenpolitischen Betrachtungen der Frühpresse vom Sonnabend wird die überwiegend negative Bilanz der durch die kürzliche Neuordnung in Mittel- und Osteuropa ausgelösten diplomatischen Aktivität der westlichen Demokratien gezogen. Einige Blätter machen sich immer noch die Illusion einer Neuorientierung Italiens und sprechen im Zusammenhang mit der Ueberreichung des Beglaubigungsschreibens des französischen Botschafters in Burgos trotz der bisher eiskalten Aufnahme Petains noch von einer „überlieferten loyalen französisch-spanischen Freundschaft . . ."

## Schwere Enttäuschung der Londoner Presse

DNB. London, 25. März. Die Londoner Morgenpresse muß heute zugeben, daß sich die britische Regierung mit ihren Bemühungen um die Errichtung einer „Anti-Aggressions-Front" völlig festgefahren hat. Den Kommentaren der Blätter ist zu entnehmen, daß vorläufig mit einer Regierungserklärung nicht zu rechnen ist, und daß man zunächst die Rückkehr des britischen Ministers für Außenhandel, Hudson, der offenbar neben seiner Handelsmission auch die Aufgabe hatte, in Moskau britische Fühler auszustrecken, sowie den Besuch des polnischen Außenministers Beck in der ersten Aprilwoche in London abwarten will.

## Borah warnt vor Einmischung

DNB. Washington, 25. März. Senator Borah gab vor einem kleinen Kreis von Journalisten seiner Befriedigung über die friedliche Erledigung des Memelproblems Ausdruck. Weiter äußerte er sich ruhig und sachlich über die wirtschaftliche Vereinbarung mit Rumänien und über den Vertrag mit der Slowakei. Energisch wandte er sich dann gegen das Gezeter der amerikanischen Gazetten über die europäischen Vorgänge und warnte Regierung und Volk dringlichst vor einer Einmischung in europäische Probleme. Die Methode, wie Europa seine Angelegenheiten erledige, sei nicht Amerikas Sache.

## Keine Uebergabeverhandlungen

DNB. Burgos, 25. März. Der amtliche Pressedienst sah sich am Freitag mittag genötigt, die vielen, aus ausländischer Quelle stammenden Gerüchte zu widerlegen, nach denen angeblich sowjetspanische Unterhändler nach Burgos gekommen seien, um über die Uebergabe Madrids zu verhandeln. Ebenso seien alle anderen Gerüchte, die von neuen Abkommen sprächen, reine Phantasie.

## Wetterbericht

des Reichswetterdienstes, Ausgabeort Dresden. Vorhersage für den 26. März. Wechselnd bewölkt mit Aufheiterung, schwache bis mäßige Winde, am Nordrand der Mittelgebirge zeitweise auffrischende Winde aus Ost bis Südwest. Tagestemperaturen stellenweise bis 10 Grad über Null ansteigend. Nachts noch verbreitet leichter, im Gebirge mäßiger Frost. Im Gebirge Tagestemperaturen über Null Grad.

## Geschäftliches.

(Ohne Verantwortung der Schriftleitung.)

**Extrabeilage.** Der heutigen Gesamtauflage liegt eine Extrabeilage der Firma Cloppenburg, Dresden, König-Johann-Straße 4, bei.

**Die heutige Nummer umfaßt 12 Seiten**

Hauptschriftleiter: Hermann Läßig, Wilsdruff, zugleich verantwortlich für den gesamten Textteil einschließlich Bilderdienst. Verantwortlicher Anzeigenleiter: Erich Reiche, Wilsdruff. Druck und Verlag: Buchdruckerei Arthur Zschunke, Wilsdruff. D.A. II. 1939: 1545. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 6 gültig.

**Lindenschlößchen Wilsdruff** Ruf 323
Sonntag, den 26. März, ab 18 Uhr
**Großes Preis-Tanz-Turnier**
Fünf wertvolle Preise gelangen zur Verteilung
Um regen Besuch bitten
Paul Keyn und Frau

**Zur Konfirmation** **Martin Reichelt**
schöne passende Geschenke in reicher Auswahl zu niedrigen Preisen
Porzellan, Stahlwaren, Haushaltgeräte
Wilsdruff am Markt

Zur Konfirmation, Osterfest und 1. Schulgang empfehle
blühende Topfpflanzen u. Schnittblumen
in reicher Auswahl
Ernst Türke, Gartenbaubetrieb
Wilsdruff, Am Bahnhof

**Otto Lange, Wilsdruff**
Kürschnermeister Ruf 114 Ecke Dresdner u. Meißner Str.
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
Hüten Mützen Mey-Kragen Herrenartikeln
Von der Reichszeugmeisterei zum Verkauf parteiamtlicher Gegenstände zugelassen.
Aufbewahrung von Pelzen während des Sommers gegen Motten- und Feuerschaden.

Zur Konfirmation, Ostern u. 1. Schulgang
passende Geschenke
in großer Auswahl und vielen Preislagen
**Paul Schmidt, Wilsdruff**
Dresdner Straße, Ecke Rosenstraße — Ruf 484

**Edgar Schindler**
Uhren, Gold- und Silberwaren, Optik
Wilsdruff, gegenüber dem Rathaus
empfiehlt zur bevorstehenden Konfirmation pass. Geschenke
die gute ZentRa-Uhr, Kolliers und Ringe!

**Gewandter, junger Mann**
als Geschirrführer von Kartoffelgroßhandlung in Dresden
gesucht.
Anfragen unter 725 an die Geschäftsstelle ds. Bl. erbeten.

**„13 Stühle"**

Für Konfirmation, Ostern und Schulanfang
**Geschenke**
in Papier-, Schreib- und Lederwaren
empfiehlt **Bruno Klemm**

Alte
**Silbermünzen**
Altsilber — Altgold u. hochwert. Schmuck
übernehme geg. sofort. Barvergütung
Juwelier Schnauffer
Dresden A, Prager Str. 3, I. Gen.-Rasch. II/65294

**Für Sonntag**
**Frau oder Mann**
z. Austragen v. Zeitschriften für Umgeb. von Wilsdruff gesucht
Buchhandlung Dresden
Bautzner Straße 187

**Gutes Heu**
kauft
**Georg Rode**
Pferdehandlung
Röhrsdorf Ruf 261

Wer viel läuft, schätzt: Hühneraugen-Lebewohl
Blechdose (8 Pflaster) 65 ₰ in Apotheken und Drogerien
Sicher zu haben:
Drogerie Paul Kletzsch

Rentnerehepaar sucht
**Stu., Ka., Kü.**
für sofort oder später
Angebote unter 715 an die Geschäftsstelle dieses Blattes

**...Deine Helfer beim Großreinemachen!**

**Rezept bei Erkältung, Grippegefahr:**
Erwachsene trinken kurz vor dem Zubettgehen möglichst heiß zweimal je einen Eßlöffel Klosterfrau-Melissengeist und Zucker mit etwa der doppelten Menge kochenden Wassers gut verrührt.
Darauf schläft man gut und fühlt sich am anderen Morgen meist merklich wohler. Zur Nachkur nehme man noch einige Tage die halbe Menge.
Sie erhalten Klosterfrau-Melissengeist in der blauen Original-Packung mit den drei Nonnen in Apotheken und Drogerien in Flaschen zu RM. 2.80, 1.65 und —.90.
— Dieses Rezept bitte ausschneiden! —

**Thomasmehl**
u. alle anderen Frühjahrsdüngemittel eingetroffen
Louis Seidel, Wilsdruff
Fernruf: 246 und 247
Ullendorf-Röhrsdorf Fernruf: Wilsdruff 388
Mohorn Fernruf: 388

Alle Fuß- und Beinschmerzen beseitigt die
Bürger-Maß-Einlage
nur von
Bandagist
**Julius Bürger, Dresden A**
Fernruf 19474 Ringstraße 56 Gegründet 1856
Lieferant sämtlicher Krankenkassen und Behörden
Leibbinden Bruchbänder Gummistrümpfe und Kunstglieder

Transport ausgesuchter

**Bayrischer Gangochsen**
von 400 kg aufwärts, steht preiswert zum Verkauf.
Erich Sparmann, Dittmannsdorf Ruf: Reinsberg 58

Zehntausende volksdeutscher Brüder erlitten im tschechischen Staate Not und Elend. Helft ihnen durch Euer Opfer für das WHW. am 25. und 26. März.

**Achtung Schützen!**
Unser lieber Kamerad u. Ehrenmitglied,
**Herr Theodor Porsch**
ist zur großen Armee eingegangen. Beerdigung findet Montag, den 27. 3. 1939, nachmittags 1 Uhr statt. Stellen der Schützen zum Ehrengeleit in Uniform 12,30 Uhr Adler. Beteiligung aller Kameraden Pflicht und Ehrensache.
Das Direktorium.

**Siehst Du zu wenig? Geh' zu Optiker König!**
Lieferant der Krankenkassen
Wilsdruff, Bahnhofstraße 4.

**Bruteier**
von großen weißen Peking-Enten gibt ab
Risse, Sora
Ruf Wilsdruff 185

Alte **Silbermünzen**
Alten Gold- u. Silberschmuck
kaufen Goldschmiedemeister
Herrnsdorf & Söhne
Dresden A, Wilsdruffer Str. 14, II usw.
II/65222 Großes Lager in
Gold- und Silberwaren
Konfirmations-Geschenke

Die Anzeigen-Annahme für das bekannte Familienblatt
**Daheim**
(über Großdeutschland und angrenz. Gebiete verbreitet) befindet sich in unserer
Geschäftsstelle Wilsdruff, Nossener Straße 15
Das Publikum hat nur nötig, die Stellenanzeigen (auch Pflichtjahr-Angebote und -Gesuche) für den „Personalanzeiger des Daheim" bei uns aufzugeben und die Gebühren (kein Aufschlag) zu entrichten. Die Weitergabe erfolgt prompt u. vertraulich.
Wilsdruffer Tageblatt.